Zeitschrift: Tec21
Herausgeber: Schweizerischer Ingenieur- und Architektenverein
Band: 138 (2012)
Heft: 48: Durchmesserlinie II

Inhaltsverzeichnis

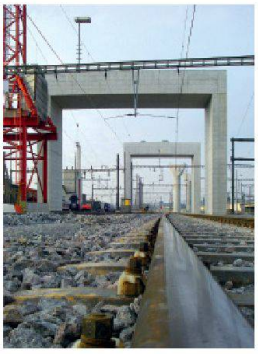
Nutzungsbedingungen
Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use
The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 18.07.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch



Die zwei neuen Brücken der Durchmesserlinie – im Bild die Portalrahmen und Pfeiler der Letzigrabenbrücke – ermöglichen eine kreuzungsfreie Führung des Fernverkehrs aus dem Bahnhof Löwenstrasse. (Foto: SBB)

DURCHMESSERLINIE II

Schienen, Schotter, Weichen, Fahrleitungen, Haupt- und Zwergsignale prägen die Szenerie zwischen Altstetten und dem Hauptbahnhof Zürich. Im Zürcher Vorbahnhof befinden sich auch die ehemalige Rangieranlage, die nach der Eröffnung des neuen Rangierbahnhofs Zürich-Limmattal 1978 stillgelegt wurde, sowie die Eisenbahnhauptwerkstätte. Die Gleise in diesem Bereich dienen heute als Abstellanlage für Reisezugwaggons. Ausserdem steht hier das denkmalgeschützte Lokdepot F. Zwischen den Schienen finden auf Lager- und Kiesplätzen zahlreiche Pflanzen- und Tierarten ideale Bedingungen vor. Das unwirtlich erscheinende Areal bietet ihnen wertvolle Lebensräume. Unter anderem ist hier eine der grössten Mauereidechsenpopulationen nördlich der Alpen ansässig. Um ihr Habitat zu erhalten, legen die SBB spezielle Kleinstrukturen an. Weitere Zielarten, die auf dem Gelände gefördert werden, sind Wildbienen und Blauflügelige Sandschrecken.

Als der Bahnhof Zürich vor über 160 Jahren gebaut wurde, stand er noch ziemlich allein auf der grünen Wiese. Trotz Bevölkerungszunahme und erhöhtem Verkehrsaufkommen befindet er sich noch heute an seinem ursprünglichen Ort. Doch inzwischen wird es eng auf dem Areal. Täglich verkehren im Hauptbahnhof Zürich 2000 Züge, benutzen 350000 Personen diesen Knotenpunkt. Die 1847 eröffnete Spanisch-Brötli-Bahn hat in ihrem gesamten ersten Jahr nur die Hälfte, nämlich 166248 Passagiere befördert. Um die immer weiter wachsenden Menschenströme bewältigen zu können, wurde insbesondere in den vergangenen Jahren viel gebaut, zum Beispiel die Bahn-2000-Projekte zur Beschleunigung und Verdichtung bestehender Verbindungen. Im Zuge des Projekts Durchmesserlinie, die eine neue Verbindung zwischen Zürich Oerlikon und dem Hauptbahnhof schafft, stehen die Verantwortlichen vor der Herausforderung, in diesem dichten und hochfrequentierten Umfeld zwei Brücken zu realisieren – nach dem Bau des Weinbergtunnels und des unterirdischen Durchgangsbahnhofs Löwenstrasse eine weitere Meisterleistung der Ingenieurbaukunst.

Die Berichterstattung in unseren Schwesterzeitschriften zeigt, dass die zurzeit grösste innerstädtische Baustelle des Landes mit ihren besonderen Anforderungen schweizweit Beachtung findet (vgl. Tracés 15-16/2012 und ARCHI 6/2012). Alle Artikel zum Thema – auch die unserer Ausgabe «Durchmesserlinie I» (TEC21 17/2012) – sind auf espazium.ch nachzulesen.

Daniela Dietsche, dietsche@tec21.ch

5 WETTBEWERBE
Mättelisteg, Baden/Ennetbaden

12 MAGAZIN
Neubau in sensibler Umgebung | Vermischte Meldungen

16 SCHRITT FÜR SCHRITT ÜBER DAS GLEISFELD
Jacques Perret et al. Die neuen Trogbrücken der Durchmesserlinie dienen der Ausfahrt aus dem Bahnhof Löwenstrasse Richtung Westen. Sie werden im dichten innerstädtischen Umfeld, bei laufendem Bahnverkehr erstellt.

22 LEBENSRAUM FÜR ZUGEREISTE
Daniela Dietsche Das Bahnareal bietet spezialisierten Tieren und Pflanzen einen neuen Lebensraum. Mit gezielten Massnahmen versuchen die SBB, diese Vielfalt zu erhalten.

28 SIA
Drei prägnante rote Buchstaben | «Etwas Einfaches, Zeitloses, Pures»

32 FIRMEN
CRH Swiss Distribution | Franke | Greutol

33 WEITERBILDUNG
HSLU | FHNW

37 IMPRESSUM

38 VERANSTALTUNGEN